

Ein dreitägiges „Bier-Genuss-Erlebnis“

Drei Tage lang öffnet ab kommenden Freitag die Slow-Bier-Messe im ehemaligen Kaufhaus Götz in Münchenberg ihre Pforten. Auf tausend Quadratmetern Fläche ist ein Marktplatz errichtet, der den Besuchern ein beeindruckendes „Geschmack-Genuss-Erlebnis“ rund um das Thema Bier bieten soll.

Zentraler Treffpunkt ist die Bierothek. Am Tresen können die Besucher aus 73 verschiedenen Sorten Biere von 33 Brauereien verkosten. Daneben präsentieren sich in Ständen 13 Brauereien (darunter alle aus Stadt und Landkreis Hof) sowie zahlreiche Aussteller

aus den Lebensmittelbereichen mit Bäckern, Metzgern, Käsern sowie Senf- und Likörherstellern und anderen Nahrungsmittelproduzenten.

Der Marktplatz im „Götz“ ist geöffnet: Freitag, 29. April, von 15 bis 19 Uhr, Samstag, 30. April, 10 bis 18 Uhr, und Sonntag, 1. Mai, 10 bis 18 Uhr. Der Gang durch die Slow-Bier kostet vier Euro Eintritt die Tageskarte sowie sieben Euro für das komplette Drei-Tage-Ticket. Für diesen Obolus bekommt am Eingang jeder Besucher eine Tasche mit einem Bierglas und einem Gutschein für einen Schoppen.

Auf dem Götz-Parkdeck

befindet sich das Festzelt. Nach Messeschluss unterhalten am Freitag ab 19 Uhr das „Freie fränkische Bierorchester“. Am Samstag gibt es dort, ebenfalls ab 19 Uhr, Dixie-Jazz mit den „Red Main Ramblers“ und die offiziellen Ansprachen.

Den Messesonntag beschließt ab 18 Uhr das Improvisationstheater „mamaladnamala“. Bereits am Freitag zur offiziellen Eröffnung wird um 15 Uhr der bayerische Umweltminister Dr. Werner Schnappauf zum ersten offiziellen „Prost“ anstoßen.

Rund um die Slow-Bier-Messe finden zahlreiche Geschmackserlebnisse statt. Veranstaltungs-

orte sind das Bürgerzentrum in Münchenberg, das Bauernhofmuseum in Kleinlosnitz bei Zell sowie in Helmbrechts das Hotel Zeitler und das Textilmuseum. Im Textilmuseum befindet sich auch der Geschmacksparcour für kleine und große Kinder, der schon vom heutigen Mittwoch bis einschließlich Samstag zu bewältigen ist.

Damit die Besucher nach Helmbrechts ins Textilmuseum zum Geschmacks- und Tastparcour gelangen, hat der Messerverein SlowBier die Bahnlinie Münchenberg – Helmbrechts für zwei Tage gemietet. Sieben Mal pro Tag verkehren am

Samstag und am Sonntag die Schienenbusse. Für die Beförderung stehen insgesamt 2800 kostenlose Fahrkarten zur Verfügung. Weiterer Bestandteil des dreitägigen „Geschmack-Genuss-Erlebnis“ sind Brauereibesichtigungen. Die bieten die Brauerei Scherdel, Hof, die Kommunbräu Kulmbach und das Bayerische Brauereimuseum in Kulmbach an, für jeweils einen geringen Obolus.

Vorgesehen sind außerdem Bierkeller-Spaziergänge in Münchenberg sowie Betriebsbesichtigungen Textil und Kleinverkäufe in Textilbetrieben in der Nachbarstadt Helmbrechts.



Die Veranstalter der Messe „Slow Bier“ rühren eifrig die Werbetrommel und machen mit Plakaten auf das Event aufmerksam

R. D.

Mönchshof
NATURTRÜBES
Kellerbier

Die naturtrübe, bernsteinfarbene Bierspezialität. Bekömmlich durch ihren uralten milden Charakter.

Zum Wohl!

Kulmbachs sympathisches Bier

WOHN BIER

Probieren Sie an unserem Stand

NAILAER FICHTENZÄPFLA und ZWERGLA

WOHN PILSNER vom Fass

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Für die Grillsaison!
Brauerfrisch ab Rampe oder direkt ins Haus

Partyfässer ab 10 l, Keggy 12,5 l
und neu: im 5-l-Einwegpartyfässchen
Ritter-Trunk, Schloß Pils, Doppel Hopfen und Zwickl-Pils

Schloßbrauerei Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 7.30-18.00 Uhr
Samstag 7.30-14.00 Uhr

Ort: *Felligen*
Tel. 09286/6260, Fax 09286/8390

Taubald & Widholz
RECHTSANWÄLTE

Pressecker Straße 3 – 95233 Helmbrechts
Telefon 09252/6464, Fax 09252/3092

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Frankenpost –
Sonderthemen:

Wegweiser
durch die heimische Wirtschaft

Kulmbacher Kommunbräu

mir sin a dabe!

FEINES
Ahornberger LANDBIER

Frei-Haus-Lieferung
Zeltverleih
Geschenkideen

Braukunst und Bierkultur die man schmeckt!
Telefon 09292 / 95980

www.frankenpost.de